

Informationen zum Umgang mit Ihren Daten bei der Verwendung des

Patientenportals

der KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH

Informationen zum Umgang mit Ihren Daten bei der Verwendung des Patientenportals der KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

nachfolgend möchten wir Ihnen erläutern, welche Daten bei der der Nutzung des Patientenportals (https://patientenportal.klinikum-magdeburg.de) des KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH (KMD) verarbeitet werden. Das KMD stellt im Patientenportal allgemeine Informationen zum Klinikum, den Fachbereichen und den dortigen Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung. Darüber hinaus ermöglicht das Patientenportal Patientinnen und Patienten folgende Interaktionen mit dem Klinikum:

a. Kontaktaufnahme
b. Terminvereinbarung
c. Informationsaustausch vor, während und nach der Behandlung

Sie können sowohl ambulante Termine als auch Termine für eine stationäre Aufnahme, nachdem eine Einweisung durch einen niedergelassenen Arzt angeordnet wurde, anfragen. Bei den möglichen Interaktionen ermöglicht das Patientenportal einen Datenaustausch zwischen Ihnen und dem KMD. Im Rahmen dieses Datenaustauschs besteht die Möglichkeit, bereits vor Ihrem Termin Daten zu Ihrer Behandlungshistorie, Vorsorge und gesundheitlichen Verfassung – wie Behandlungsaufträge, Diagnosen, Anamnesebögen, Röntgenbilder, Arztbriefe, Medikationspläne, Fragebögen, Checklisten etc. (gemeinsam „GESUNDHEITSDATEN“) – ohne zusätzliche Hardware auf sicherem Weg an das KMD zu übermitteln. Zu diesem Zwecke können jederzeit GESUNDHEITSDATEN in das Patientenportal hochgeladen werden.

1 Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH, Birkenallee 34, 39130 Magdeburg

Telefon: 0391 791–0 | E-Mail: info@klinikum-magdeburg.de

2 Datenschutzbeauftragter

Allgemeine Fragen zum Datenschutz im KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH beantwortet Ihnen gern unser Datenschutzbeauftragter.

Telefon: 0391/791-2021 | E-Mail: datenschutz@klinikum-magdeburg.de

Herr Dipl.-Ing. Matthias Kunert
cubeoffice GmbH & Co.KG, Fichtestraße 29a, 39112 Magdeburg

3 Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wenn Sie das Patientenportal nutzen, verarbeitet das KMD personenbezogene Daten von Ihnen, zu denen ggf. auch GESUNDHEITSDATEN gehören.

Zwecke der Verarbeitung sind
a. die Sicherstellung des ordnungsgemäßen Betriebs des Patientenportals
b. die Bearbeitung Ihrer Anfrage (Kontaktaufnahme, Terminvereinbarung, Übersendung von Unterlagen), sowie
c. der Informationsaustausch während und nach der Behandlung.

a. Zur Sicherstellung des ordnungsgemäßen Betriebs des Patientenportals.
Das KMD verwendet Cookies und Protokolldateien zur Prüfung oder Wartung des Patientenportals und zur Gewährleistung der Netz- und Informationssicherheit. Rechtsgrundlagen dafür sind u.a. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f DSGVO, Art. 6 Abs. 1 BayDSG und § 19 Abs. 4 TDDDG.

Protokolldaten:
Wir speichern die von Ihrem Webbrowser übermittelte IP-Adresse streng zweckgebunden für die Dauer von 90 Tagen, in dem Interesse, Angriffe auf unsere Webseiten erkennen, eingrenzen und beseitigen zu können. Nach Ablauf dieser Zeitspanne löschen beziehungsweise anonymisieren wir die IP-Adresse.

Darüber hinaus werden auf unserem Webserver temporär sogenannte Nutzungsdaten zu statistischen Zwecken als Protokoll gespeichert, um die Qualität unserer Webseiten zu verbessern.

Dieser Datensatz besteht aus

- der Seite, von der aus die Datei angefordert wurde
- dem Namen der Datei
- dem Datum und der Uhrzeit der Abfrage
- der übertragenen Datenmenge
- dem Zugriffsstatus (Datei übertragen, Datei nicht gefunden)
- der Beschreibung des Typs des verwendeten Webbrowsers
- der IP-Adresse des anfragenden Endgerätes, die so verkürzt wird, dass ein Personenbezug nicht mehr herstellbar ist.

Die genannten Protokolldaten werden nur anonymisiert gespeichert.

Cookies

Für die Dauer Ihres Besuchs des Patientenportals wird der Cookie PHPSESSID auf Ihrem Endgerät gesetzt. Bei Cookies handelt es sich um kleine Textdateien, die lokal im Zwischenspeicher Ihres Internet-Browsers gespeichert werden. Die Cookies ermöglichen unter anderem die Wiedererkennung des Internet-Browsers.

Dieser Cookie speichert temporär die Auswahl zum gewählten Fachbereich, zur Sektion (z.B. Ambulante Sprechstunde) und Termintyp (z.B. Erstvorstellung). Zu diesem Zeitpunkt können diese Informationen nicht im Portal selbst gespeichert werden, der Cookie ist daher technisch notwendig. Beim Verlassen des Patientenportals wird der Cookie wieder von Ihrem Endgerät gelöscht.

b. Zur Bearbeitung Ihrer Anfrage:

Zusätzlich zu den unter a) genannten Daten verarbeitet das KMD bei der eigentlichen Benutzung des Patientenportals weitere personenbezogenen Daten. Um das Patientenportal nutzen zu können, ist es nicht erforderlich, dass Sie sich als Nutzer registrieren. Mit Ausnahme der unter a) genannten Daten werden alle sonstigen personenbezogenen Daten ausschließlich durch Ihre Eingabe in die Web-App und im Zusammenhang mit einer Terminanfrage / -buchung erfasst.

Im Rahmen der Patientenverwaltung ist es erforderlich, dass Sie verschiedene (personenbezogene) Daten angeben. Hierbei handelt es sich ausschließlich um solche (personenbezogenen) Daten, die wir benötigen, damit wir für Sie mittels des Patientenportals die Terminvereinbarung initiieren und Ihre Behandlung im KMD vorbereiten können. Im Rahmen der Kontaktaufnahme bzw. Terminvereinbarung benötigen wir zwingend die folgenden personenbezogenen Daten: Name (Vor- und Zuname), Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Krankenversicherung sowie Ihre Wünsche für den Termin, Sie können uns aber auch schon Ihre Adressdaten angeben.

Zudem bitten wir Sie um Übermittlung des Einweisungsscheines oder des Überweisungsscheines, stellen Ihnen noch einige Fragen zur Vorbereitung der Behandlung, z.B. wie lange Sie die Beschwerden haben oder ob Sie kürzlich einen Unfall hatten. Falls vorhanden, können Sie uns Röntgenbilder, Arztbriefe, Medikationspläne, Fragebögen, Checklisten etc. übermitteln.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Ihre freiwillige Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO und Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO).

Wenn ein Behandlungsvertrag zustande kommt und die übersandten GESUNDHEITSDATEN für die Behandlung relevant sind, übernimmt das KMD diese in Ihre Patientenakte. Im Rahmen der Behandlung im KMD werden im Regelfall noch weitere personenbezogene Daten oder GESUNDHEITSDATEN verarbeitet.

c. Zum Informationsaustausch während und nach der Behandlung:
Das Patientenportal kann auch zum Informationsaustausch während und nach Ihrer Behandlung im KMD genutzt werden. Dazu stellen wir Ihnen eine persönliche ID zur Verfügung. Zusätzlich zu den unter a) genannten Daten verarbeitet das KMD bei der Nutzung

des Patientenportals zum Informationsaustausch die von Ihnen im Portal eingestellten bzw. angeforderten personenbezogenen Daten.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten zum Informationsaustausch über das Patientenportal ist ebenfalls Ihre freiwillige Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO und Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO).

Bitte beachten Sie noch die folgenden Hinweise:

- Ohne die beschriebene Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist die Nutzung des Patientenportals für die genannten Zwecke nicht möglich.

- Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Patientenportal zu widerrufen.

  Nach dem Widerruf werden Ihre Daten aus dem Patientenportal gelöscht. Wenn zu diesem Zeitpunkt schon ein Behandlungsvertrag zustande gekommen ist, werden Ihre Daten zur Erfüllung der Dokumentationspflicht in Ihrer Patientenakte weiter gespeichert.

- Der Widerruf hat keine Rückwirkung, die Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bleibt rechtmäßig.

4 Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten aus dem Patientenportal an externe Dritte findet grundsätzlich nicht statt. Sie kommt nur dann in Betracht, wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind oder Sie Ihre Einwilligung dazu geben. Die Datenverarbeitung im Patientenportal findet ausschließlich im eigenen Rechenzentrum des KMD statt, dass sich innerhalb der Bundesrepublik Deutschland und somit innerhalb der EU bzw. des EWR befindet.

5 Speicherdauer

Das KMD speichert Ihre Daten während der Zeit, in der sie benötigt werden, um den oben unter Nr. 3 dargestellten Zwecke unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen zu erreichen. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungszeit löscht bzw. vernichtet das KMD nicht mehr benötigte Daten.

6 Betroffenenrechte

Sie haben im Grundsatz das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die Löschung

personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO), die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) oder die Datenübertragung (Art. 20 DSGVO) verlangen, sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 21 DSGVO). Einschränkungen und Modifikationen der vorgenannten Rechte können sich z.B. aus Art. 9 und 10 BayDSG ergeben. Sollten Sie diese Rechte gegenüber dem KMD geltend machen, wird das KMD prüfen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Wenn die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruht, die Sie dem KMD gegenüber erklärt haben, dann steht Ihnen das Recht zu, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Einer Angabe von Gründen bedarf es dafür nicht. Ihr Widerruf gilt allerdings erst ab dem Zeitpunkt, zu dem Sie diesen aussprechen. Er hat keine Rückwirkung. Die Verarbeitung Ihrer Daten bis zu diesem Zeitpunkt bleibt rechtmäßig.
Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter:

https://www.klinikum-magdeburg.de/rechtliches/datenschutz/